

Auftrag zur Übernahme von Tätigkeiten des Holzverkaufs im Privatwald

Zutreffendes bitte ankreuzen

1

Forstbetriebsnummer: _____

Waldeigentümer (bei mehreren bitte 2 ausfüllen)

Erbengemeinschaft (bitte unbedingt 2 ausfüllen)

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Fax / Mail: _____

Steuernummer: _____

Umsatzsteuersatz: _____ %

Hinweis: Teilt ein Waldbesitzer der kommunalen Holzverkaufsstelle Steuernummer und Umsatzsteuersatz nicht mit, wird auf den HV-Rechnungen 0 % USt. ausgewiesen. Dadurch hat der Waldbesitzer mit Einnahmeverlusten oder USt-Zahllasten an das Finanzamt zu rechnen.

2

Bevollmächtigter der/des Waldeigentümers bzw. der Erbengemeinschaft (Waldbesitzer):

(Nachweis über die Vollmacht liegt vor und kann bei Bedarf ausgehändigt werden)

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Fax / Mail: _____

Kontoinhaber: _____

Bankinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Zertifizierung: PEFC FSC Zertifizierter Betrieb: _____ Zertifizierungs-Nr.: _____

Hiermit wird die o. g. Holzverkaufsstelle bevollmächtigt folgende Tätigkeiten des Holzverkaufs zu übernehmen:

Vermarktung durch die Holzverkaufsstelle inkl. Fakturierung (z.B. Rechnungsstellung, Überprüfung der Messprotokolle bei Werksvermessung) [Entgelte siehe Infokasten]

Entgeltstaffelung bei Holzlosen in Fm

Entgelte (netto) pro Fm, zzgl. MwSt.

Größe Holzlos	Entgelte
< 15 Fm	2,50€/Fm
≥ 15Fm < 25 Fm	2,10€/Fm
≥ 25 Fm	1,65€/Fm

zuzüglich 10€ pro Los kleiner 25 Fm für Mehraufwand Holzverkauf und Bereitstellung, ausgenommen Wertholz.

Ggf. zzgl. Abwicklung von Gemeinschaftsverkäufen [plus 0,20€/Fm]

Für die Abrechnung dieser Dienstleistungen gilt ein **Mindestbetrag** von derzeit **20€ pro Rechnung**.

Bei einer Erhöhung der Entgelte verliert der vorliegende „Auftrag zur Übernahme von Tätigkeiten des Holzverkaufs im Privatwald“ seine Gültigkeit.

Die Vollmacht wird erteilt bis zum Widerruf, es sei denn, es wird etwas anderes schriftlich vereinbart.

Bemerkung: _____

Das Holz wird nach den jeweils erzielbaren Marktpreisen bestmöglich verkauft. Für den Verkauf werden die Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen des Landkreises Rottweil für Verkäufe von Holz aus Körperschafts- und Privatwald (AVZ-RW HV) als auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Landkreises Rottweil für die Durchführung des Holzverkaufes für Waldbesitzer durch den Landkreis Rottweil (AGB-RW HV) in der jeweils gültigen Fassung zugrunde gelegt.

Solange der Kaufpreis für ein Los einschließlich Zinsen und sonstiger Kosten nicht vollständig bezahlt oder sichergestellt ist, darf das Holz weder verändert noch ganz oder teilweise abgefahren werden. Für die Überwachung dieser Bestimmung ist der Waldbesitzer selbst verantwortlich, es sei denn, es handelt sich um einen gemeinschaftlichen Holzverkauf.

Der Auftraggeber stimmt mit der Beauftragung weiteren kostenpflichtigen Maßnahmen zum Schutz des Holzes, wie Schutzspritzungen oder Zwischenlagerungen in Nass- oder Trockenlagern, zu.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nach den Vorgaben der EU Datenschutz Grundverordnung (EU-DSGVO). Der Auftraggeber wurde über seine Rechte bezüglich seiner Daten in Kenntnis gesetzt. Informationen zum Schutz der personenbezogenen Daten nach Art. 13 EU DSGVO bei der Verarbeitung durch die Holzverkaufsstelle des Landkreises Rottweil können als PDF unter <https://www.landkreis-rottweil.de/de/Landratsamt/aemter-Organigramm/Forstamt> eingesehen oder auf Verlangen bei uns schriftlich angefordert werden.

Datum: _____

Unterschrift Auftraggeber: _____